

Neu im Kino – diese Dokus laufen am 03.11.22 an

Gleich sechs Dokumentarfilme starten am 13. September 2022 im Kino. Zu sehen sind die Filme „Alice Schwarzer“, „Moonage Daydream“, „Into The Ice“, „Dancing Pina“, „Europa Passage“ und „La Clave – Das Geheimnis der kubanischen Musik“.

Invisible Demons



In der indischen Metropole Delhi leben fast 20 Millionen Menschen. Seit 1991 wächst die indische Wirtschaft stetig – und mit ihr nimmt auch die Umweltverschmutzung zu. Die Folgen des daraus resultierenden Klimawandels sind extrem sichtbar: Temperaturen von über 50 Grad, verschmutzte Luft und Wasserknappheit sind nur einige der Auswirkungen. Filmemacher Rahul Jain kommt selbst aus Delhi und dokumentiert in „Invisible Demons“ die Krise, in der die Stadt steckt, sowie die Konsequenzen für die Menschen vor Ort.

Ausführliche Infos zu „Invisible Demons“ auf doks.de.

<https://youtu.be/5qwPL1cmqkY>

Credits: „Invisible Demons“. Dokumentarfilm von Rahul Jain. Eine Produktion von Toinen Katse und Ma.ja.de. Filmproduktion mit Participant Media. Im Verleih bei GMfilms.

Rebellen – Fotografie. Underground. DDR.



Die drei ostdeutschen Künstlerinnen Cornelia Schleime, Gabriele Stötzer und Tina Bara waren – wie so viele Menschen in der DDR – auf der Suche nach Selbstverwirklichung. Doch diese wurde ihnen in ihrer Heimat verwehrt; sie kamen alle in Konflikt mit dem Staat. Eine der Künstlerinnen startete eine Unterschriften-Sammlung gegen die Ausbürgerung Wolf Biermanns, die zweite malte hauptsächlich Akt-Fotografien, die die Verzweiflung der Frauen darstellen. Auch die dritte von ihnen verarbeitete ihren Protest in der Kunst und fertigte hauptsächlich Werke an, die nicht den Vorstellungen des Regimes entsprachen. Der Dokumentarfilm von Pamela Meyer-Arndt wirft einen Blick auf die drei faszinierenden Biografien.

Ausführliche Infos zu „Rebellen – Fotografie. Underground. DDR.“ gibt es auf doks.de.

<https://youtu.be/mwZDqRipyjw>

Credits: „Rebellinnen – Fotografie. Underground. DDR.“. Dokumentarfilm von Pamela Meyer-Arndt. Eine Produktion von Medea Film Factory mit RBB – Rundfunk Berlin Brandenburg. Im Verleih bei Salzgeber.

[Die Frau des Dichters](#)



Güler Yücel ist Künstlerin. Ihre Gemälde erzählen unterschiedliche Geschichten: von Hochzeiten und Beerdigungen, von Mandelblüte und Olivenernte, von ihrem Ehemann, dem Dichter, und von ihr selbst, ihrer Lebenslust und Weisheit. Dabei ist sie zugleich Chronistin und Prophetin. Güler Yücel's Bilder beschreiben den Kreislauf des Lebens, den wir alle im Alltag immer wieder finden.

Ausführliche Infos zu „Die Frau des Dichters“ auf doks.de.

https://youtu.be/h19L9v_MM2w

Credits: „Die Frau des Dichters“. Dokumentarfilm von [Helke Misselwitz](#). Eine Produktion von miss.film. Im Verleih bei missingFILMs.